



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

www.facebook.de/kamenz.news
Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

Die Natur braucht sich nicht anstrengen, bedeutend zu sein. Sie ist es.

Robert Walser



Biehlaer Teichlandschaft Ostern 2020

Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Informationen zur Corona-Lage in Kamenz

Aktuelle Informationen zur Corona-Lage in Kamenz befinden sich in den Nachrichten und Beiträgen unter <https://www.kamenz.de/corona.html>.

Kurz notiert

Masken-Aktion in Kamenz angelaufen

Die ersten 12.000 Masken sind verschickt
Der Kamener Stadtrat hat in seiner Sitzung am 01.04.2020 beschlossen, dass allen Einwohnern der Stadt Kamenz (ab dem vollendeten 6. Lebensjahr/Stichtag 01.01.2020) kostenfrei eine Mund-Nase-Maske zum einfachen Schutz zur Verfügung gestellt wird.



Hausmeister Michael Müller vom städtischen Hausmeisterpool trägt die ersten Kisten mit den Masken ins Rathaus.

Die damit verbundene Masken-Aktion ist in der vorigen Woche am 8. April 2020 angelaufen. Durch die zügige Produktion des Kamener Unternehmens Sachsen Fahnen GmbH & Co. KG wurden, nicht wie ursprünglich geplant erst am Donnerstag, sondern schon am Mittwoch, die ersten 3.000 Masken an die Stadtverwaltung geliefert.



1000 (Masken) auf einen Streich

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung haben unter Beachtung der Abstandswahrung sowie bekleidet mit Mund-Nase-Maske und Einweg-Handschuhen die Masken (eine je Haushaltsmitglied) in Kuverts verpackt. Selbstverständlich

werden bei einem Haushalt mit mehreren Personen, die Masken in ein Kuvert gesteckt.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung helfen bei der Verpackung der Masken in Kuverts.

Das Ziel, die Kuverts mit ihrem Inhalt zügig dem Postunternehmen zu übergeben, damit die ersten Masken ihre Nutzer schnell erreichen, wurde geschafft. Darüber hinaus wurden auch zuerst die Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeeinrichtungen in der Stadt Kamenz mit Masken versorgt. Für Donnerstag, den 16. April waren dann weitere 3.000 Masken avisiert, die ebenfalls an diesem Tag verpackt und verschickt wurden. Im Verlauf der nächsten Woche wird dann die dritte Charge der Masken erwartet.



Die begehrten Masken sind abholbereit.

Neben der durch den Stadtrat angeschobenen Masken-Aktion hat das städtische Citymanagement ebenfalls drei Vereine zur ehrenamtlichen Herstellung von Masken angeregt bzw. den Kontakt zur Stadtverwaltung zu vermitteln. Dank des Fleißes der Arbeitslosenselbsthilfe e. V., des Geschäfts „Mangelware“ der Louisenstift gGmbH sowie einzelner Akteure des Vereins „Stadtwerkstatt Kamenz – Bürgerwiese“ e. V. konnten bisher schon 130 Exemplare der Mund-Nasen-Masken hergestellt werden.

Auch für diese Masken hat die Stadtverwaltung die Verteilung übernommen, so dass die Masken ebenfalls drei Kamener Pflegeeinrichtungen – für deren Beschäftigte – übergeben werden konnten. Die Leiterinnen aller drei Einrichtungen – Altenpflegeheim Malteserstift St. Monika, DRK Seniorenzentrum „Herbstsonne“ und Caritas Pflegeheim St. Georg – hatten es sich nicht nehmen lassen. Sie drückten dabei auch den Dank Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus. Sobald die ehrenamtlichen Akteure weitere Masken herge-

stellt haben, wird bei den anderen Pflegeeinrichtungen der Stadt der Bedarf abgefragt.



Übergabe mit Abstand (v. l. n. r.): OB Roland Dantz, Andrea Spittank (St. Monika), Corinna Kober (Herbstsonne) und Michaela William-Mirtschin (St. Georg)

Hygienische Verhältnisse am Busplatz Macherstraße verbessern sich entscheidend

Attraktivität des Kamener ÖPNV erhöht



WC-Container während der letzten Vorbereitungsarbeiten und vor der Inbetriebnahme

Es gab immer wieder Beschwerden über die hygienischen Verhältnisse am Busplatz Macherstraße. Mit der Errichtung eines WC-Containers (wie am Busplatz und Bahnhof am Robert-Koch-Platz) und der dazugehörigen Tiefbauarbeiten konnte nun Abhilfe geschaffen werden. Am 17. Februar wurden diese Arbeiten begonnen und bereits am 6. April konnte der Container am Macherplatz aufgestellt werden.

WC-Container wird am 20. April 2020 für die Öffentlichkeit zugänglich sein

Der Dank gilt den beteiligten Firmen: der Fa. Berger Raumsystem, der KDK GmbH, der ewag kamenz, der Fa. H&S, der Fa. HSKG sowie der Fa. Sämann. Insgesamt wendete die Stadt Eigenmittel in Höhe von ca. 116.000 EUR auf. Ein nicht unerheblicher Betrag, der aber dazu beiträgt, das Angebot eines öffentlichen WCs zu schaffen und dabei entscheidend dazu beiträgt, den ÖPNV in der Stadt Kamenz attraktiver zu gestalten.

Errichtung eines Strom- und Wasserversorgungspollers in Kamenz auf dem Schulplatz

Im Auftrag der Stadt Kamenz wird im Zuge des o. g. Vorhabens auf dem Schulplatz in Kamenz ein Strom- und Wasserversorgungspoller neben den Rabatten am Klostertor errichtet. Damit wird die Bereitstellung von erforderlichen Medien für Festivitäten auf dem Schulplatz gewährleistet. Die geplante Baumaßnahme beginnt voraussichtlich vom 20.04.2020 und ist über eine Bauzeit von ca. 1 Monat geplant. Die Parkplätze im Bereich des Schulplatzes werden von dieser Maßnahme nicht beeinträchtigt.

Wir bitten alle Anwohner und Nutzer des Schulplatzes um Verständnis für die im Zuge der Bauleistungen entstehenden Behinderungen und Einschränkungen.

Katrin Andrews
Dezernentin

Rückblicke

KV-Bereitschaftspraxis eröffnet im Malteser Krankenhaus St. Johannes



Foto: Mathias Baumann

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen hat eine KV-Bereitschaftspraxis im Malteser Krankenhaus St. Johannes eröffnet und bietet ab sofort Sprechstunden an. Die Eröffnung fand aufgrund der Corona-Pandemie im sehr kleinen Rahmen mit großem Abstand der wenigen Teilnehmer – Vertreter der KV-Sachsen und der Krankenhausleitung – statt. „Mit der Eröffnung der KV-Bereitschaftspraxis im Malteser Krankenhaus Kamenz begeben wir uns weiter auf unserem Weg hin zu einer integrierten Notfallversorgung am Standort Kamenz“, erklärt Geschäftsführer Sven Heise. Die Praxis sei der erste Schritt, stellt Heise fest. „Mit Unterstützung des Landes Sachsen und des Landkreises Bautzen bündeln wir die ambulante Notfallversorgung am Standort in Kamenz.“ Das Krankenhaus plant eine zentrale Notaufnahme (ZNA) bis 2022 fertigzustellen, in der der Kassenärztliche Dienst und die

Notaufnahme an einer integrierten Anlaufstelle zu finden sind. Diese zeichnet sich durch das sogenannte Ein-Tresen-Prinzip aus, bei welchem die Patienten an einem Tresen „triiert“ werden. Das heißt, der Patient kommt an den Tresen und wird dann an die jeweils sinnvolle Versorgungsstufe (Notfallambulanz oder KV-Praxis) weitergeleitet.



„Schlüsselübergabe“ für die neue KV-Bereitschaftspraxis im Malteser Krankenhaus St. Johannes Kamenz, im Bild von links nach rechts: Vertreterin der KV Sachsen R. Hagist; Architekt Thomas Gröbe; Geschäftsführer Sven Heise; Isabell Nettke, Koordinatorin Ambulanzen im St. Johannes KH Foto: Mathias Baumann

KV-Bereitschaftspraxen helfen, die medizinische Versorgung der Bevölkerung außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen weiter zu verbessern. Im März 2020 wurden in Sachsen in Kooperation mit insgesamt sechs Kliniken Bereitschaftspraxen eingerichtet. Diese Praxen (oft auch „Portalpraxen“ genannt) dienen der Behandlung nicht lebensbedrohlicher Beschwerden (z. B. bei akut auftretenden Schmerzen), also Symptomen, wegen denen man normalerweise eine Arztpraxis

aufsuchen würde, die Behandlung aber aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-) Tag warten kann. Damit steht den Patienten eine einheitliche, gleichbleibende Anlaufstelle zur Verfügung. Durch die kurzen Wege zwischen der Bereitschaftspraxis und dem jeweiligen Klinikum sowie die gemeinsam genutzten organisatorischen Strukturen kann die medizinische Versorgungssituation für die Patienten verbessert werden, verbunden mit einer Entlastung der Notaufnahmen. Das Malteser Krankenhaus St. Johannes hatte im Oktober 2019 ein eigenes Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) eröffnet. Das neue MVZ besteht aus einer gynäkologischen und einer chirurgischen Praxis. Die Räumlichkeiten der chirurgischen Praxis befinden sich ebenfalls im Erdgeschoss des Krankenhauses Kamenz. Der zum 01.04.2020 geplante Umzug der gynäkologischen Praxis wurde aufgrund der Corona-Krise verschoben. Die Praxis befindet sich weiterhin in der Oststraße 21a in Kamenz. Weitere Informationen: www.malteser-krankenhaus-stjohannes.de/mvz

Wichtiger Hinweis für Patienten mit Verdacht auf COVID-19:
Unbedingt zu beachten ist, dass Bereitschaftspraxen keine Anlaufstellen für Personen mit Verdacht auf COVID-19 oder zur Testung von Patienten auf Infektion mit dem Corona-Virus sind.

Das Robert-Koch-Institut in Berlin empfiehlt allen Patienten, die die typischen Symptome des Coronavirus aufweisen (Luftnot, Fieber, Husten und Kontakt zu infizierten Corona-Patienten oder Aufenthalt in Risikogebieten), zunächst telefonisch den Hausarzt zu kontaktieren oder außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes den KV-Bereitschaftsdienst (www.116117.de) zuerst telefonisch zu kontaktieren (116 117).

Brauna, Liebenau, Petershain, Rohrbach, Schwosdorf

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Brauna ein.

Sitzungstermin: Montag, 20.04.2020, 19:00 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus Petershain, Am Bürgerhaus 7, 01917 Kamenz OT Petershain

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung des Protokolls der Ortschaftsratsitzung vom 02.03.2020
- 2 Stellungnahme zum Bauantrag Bauvorhaben in Liebenau
- 3 Stellungnahme zum Bauantrag der Nutzungsänderung vom Kinderheim zum Schulbetrieb
- 4 Information zu den Beschlussvorlagen der Stadt Kamenz
 - 4.1 Satzung der Stadt Kamenz über die Veränderungssperre für Teilbereiche des Bebauungsplanes „Historischer Ortskern Brauna“
 - 4.2 Satzung der Stadt Kamenz über ein Besonderes Vorkaufsrecht für den Bereich des Bebauungsplanes „Historischer Ortskern Brauna“ nach § 25 BauGB
 - 4.3 Historischer Ortskern Brauna - Aufstellungsbeschluss
- 5 Information zur Gratulation von Jubilaren während der Corona-Pandemie

Frank Friede
Ortsvorsteher

Lückersdorf-Gelenau

Absage des Frühjahrsfestes am 25./26. Mai 2020 in Gelenau

Der Vorsitzende der SG Lückersdorf-Gelenau e. V., Olaf Tischer, und der Vorsitzende des Feuerschutz- und Heimatvereins, Nico Kleditsch, haben bekanntgegeben, dass die Vorstände der SG Lückersdorf-Gelenau e. V. und des Feuerschutz- und Heimatvereins beschlossen haben, dass auf Grund der momentan bestehenden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie das Frühjahrsfest 2020 abgesagt wird.

Gratulationen



Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 18.04.2020 bis 24.04.2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Unser besonderer Gruß gilt:
im Ortsteil Schwosdorf:

Frau Erika Zaika am 19.04.2020
zum 80. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Kamenz



Stand der Bauarbeiten an der Lessingschule am 12.04.2020

Ende des Amtsblattes

In eigener Sache: Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: OL.WITTICH.DE



Starker Einzelhandel!

Kauft **NICHT**
nur online!

Helft eurem Händler vor Ort
in dieser schwierigen Zeit!

In den nächsten Wochen sind viele zu Hause.

Bitte kaufen Sie **nicht alles** online. Kleidung und andere Verbrauchsgüter, die nicht unbedingt benötigt werden, haben Zeit.

Warten Sie, bis die regionalen Händler und Betriebe wieder geöffnet haben.

So bleibt dein Ort
Einkaufsziel Nr. 1 für Dich!

Mit freundlicher Unterstützung:
LINUS WITTICH Medien KG



Erleben Sie die vielleicht schönste Jahreszeit im Allgäuer Seenland, den „**Goldenen Herbst**“.

Wenn sich die ersten Blätter bunt färben und die Sonne bizarr durch die Wipfel scheint, entwickelt sich eine ganz besondere Stimmung, die anmutiger nicht sein kann.

Besonders schön ist die Atmosphäre am frühen Morgen, wenn die ersten Sonnenstrahlen den Nebel über die Seen und Weiher vertreiben.

Goldener Herbst im Allgäuer Seenland

Genießen Sie bei einer Wanderung einmalig schöne Momente und eine herrliche Fernsicht. Das große Wanderwegenetz mit über acht verschiedenen Themenwanderwegen ist bestens ausgebaut und beschildert.

Entspannen Sie in Ihrer gemütlichen Unterkunft. Egal ob im ****Hotel, oder in der Ferienwohnung - für jeden ist das passende dabei.

zentrale Lage
gemütliche Unterkünfte
großes Wanderwegenetz
klare Naturseen und Weiher

Fordern Sie gleich Ihren
gratis Prospekt mit
Wandervorschlägen an!